



**MINISTERFORUM EUROPA-MITTELMEER
ZUM THEMA GEWERBLICH-TECHNISCHE AUSBILDUNG
UND BERUFLICHE WEITERBILDUNG**

*Gewerblich-technische Ausbildung und berufliche Weiterbildung:
Instrumente für wirtschaftliche und soziale Konvergenz
in der Union für den Mittelmeerraum*

Palais de la Bourse - Marseille - Frankreich

17. und 18. Dezember 2008

Eine Veranstaltung im Rahmen
der französischen EU-Ratspräsidentschaft

Voraussichtliches Programm
Beiträge und Redner

17. Dezember 2008

19.30 Uhr: Empfang und Abendessen in der Präfektur der Region

18. Dezember 2008

8 Uhr: Empfang im Palais de la Bourse

Moderatorin : **Frau Brigitte Jeanperrin**, Journalistin, France Inter

8.30 / 8.50 Uhr: Begrüßungsansprache

Herr Jean-Claude Gaudin*, Bürgermeister von Marseille

8.50 / 9.10 Uhr: Einführung

Herr Rachid Mohamed Rachid, Minister für Handel und Industrie, Ägypten

Frau Gendreau-Massaloux*, Mission Union für den Mittelmeerraum, Frankreich

9.10 / 10.45 Uhr: SITZUNG 1 – GEWERBLICH-TECHNISCHE AUSBILDUNG UND BERUFLICHE WEITERBILDUNG, SCHLÜSSELFRAGEN UND BEDARF INNERHALB DER UNION FÜR DEN MITTELMEERRAUM

9.15 / 9.45 Uhr – Gewerblich-technische Ausbildung und berufliche Weiterbildung in den Mitgliedsstaaten der Union für den Mittelmeerraum: Welche wirtschaftlichen und sozialen Herausforderungen stellen sich?

✓ Gewerblich-technische Ausbildung und berufliche Weiterbildung (ETFP) als Kernstück des Wachstums in den Maghreb- und Maschrek-Ländern im Rahmen einer globalisierten Wirtschaft - **Dr. Jamal Bouoiyour**, CATT, Universität Pau

✓ Berufliche Bildung in den Maghreb- und Maschrek-Ländern: Welche besonderen Herausforderungen stellen sich in einer im Aufbau befindlichen informellen Wirtschaft? - **Herr Mourad Ezzine***, Weltbank

9.45 / 10.40 Uhr - Diskussionsrunde: Gewerblich-technische Ausbildung und berufliche Weiterbildung gemessen am Bedarf der Mitgliedsstaaten der UfM: Welche Kompetenzen für welchen Beruf?

Herr Jelloul Samsseme*, Direktor des regionalen Zentrums für Investition der Region Tanger Tetouan, Marokko

Herr Heidi Djilani, Präsident der tunesischen Union der Industrie, des Handels und des Handwerks

Herr Rifat Hisarciklioglu, Präsident der Union der Industrie- und Handelskammern und der Rohstoffbörsen (TOBB), Türkei

Herr Abderazak Bel Hadj Zekri*, Berater des Gewerkschaftsbunds der Arbeiter im arabischen Maghreb (USTMA), Tunesien

Fragen / Antworten

10.40 – 11.00 Uhr: Pause

11.00 / 12.30 Uhr: SITZUNG 2 – ERFÜLLUNG DES QUALIFIKATIONSBEDARFS DER MITGLIEDSSTAATEN DER UFM: WELCHE ANPASSUNGEN DES BILDUNGSSYSTEMS UND DER INSTRUMENTE DER BERUFLICHEN BILDUNG?

11.00 / 11.30 Uhr – Berufsbildungssysteme in den Maghreb- und Maschrek-Ländern: Stärken, Schwächen, neuere Entwicklungen – eine Bestandsaufnahme

✓ Die Strukturierung des Bildungsangebots in den Ländern der UfM: Innovationen und Diversifizierung, welche Wege stehen offen? – **Herr Ahmed Dhouib**, Staatssekretär im Ministerium für Erziehung und Bildung, Tunesien

✓ Governance und Regulierung der Berufsbildungseinrichtungen in den Maghreb- und Maschrek-Ländern: Ein Panorama - **Herr Alain Widmaier***

✓ Nationaler Rahmen der Qualitätssicherung und Zertifizierung der beruflichen Bildung in den Ländern der UfM: Eine vergleichende Vorstellung der Einrichtungen

im nördlichen und südlichen Mittelmeerraum. - **Herr Jean-Marc Castejon***,
European Training Foundation

11.30 / 12.20 Uhr- Diskussionsrunde: Gewerblich-technische Ausbildung und berufliche Weiterbildung in den Mitgliedsstaaten der UfM: Welche Reformagenda für die kommenden Jahre? -

Frau Nadera Al-Bakheet, Direktorin, Sekretariat Beratung für Beschäftigungsfragen – Erziehung, gewerblich-technische und berufliche Bildung (E-TVET), Jordanien

Herr Borhene Chakroun*, Hauptexperte, European Training Foundation

Herr Hisham El Sherif*, Präsident, Ritsec, Ägypten

Herr El Hassane Benmoussa*, Generalsekretär für berufliche Bildung, Marokko

12.30 / 14.00 Uhr: Mittagessen

14.00 – 15.00 Uhr:

✓ **Diskussionsrunde der Experten und Fachleute aus der beruflichen Bildung – Gewerblich-technische Ausbildung und berufliche Weiterbildung innerhalb der UfM: Welche Ansatzpunkte für verstärkte Zusammenarbeit für welche regionale Strategie? –**

Frau Gendreau-Massaloux, Mission UfM, Frankreich

Herr Seghir Babes, Präsident des Nationalen Rates für Wirtschaft und Soziales, Algerien

Dr. Roby Nathanson, Präsident, IIESR, Israel

Herr Pierre Deusy, Euromed und regionale Problematiken, Generaldirektion für Außenbeziehungen und europäische Nachbarschaftspolitik

Dr. Muriel Dunbar*, Direktorin, European Training Foundation

Herr Jean-Paul de Gaudemar, Rektor und Kanzler der Akademie Aix-Marseille

Protokollführer: **Pr. Jean-Louis Reiffers**, Präsident des wissenschaftlichen Rats des Mittelmeerinstituts (Institut de la Méditerranée), Ehrendekan der wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät Aix/Marseille II

15.00 – 16.00 Uhr:

✓ **Zusammenfassung der Schlussfolgerungen der Diskussionsrunde der Experten: Pr. Jean-Louis Reiffers**, Präsident des wissenschaftlichen Rats des Mittelmeerinstituts

✓ **Diskussionsrunde der für die Bereiche gewerblich-technische Ausbildung und berufliche Weiterbildung zuständigen Minister**

✓ **Vorstellung einer Mitteilung zur Kopräsidenschaft der Union für den Mittelmeerraum** im Hinblick auf die Zukunft der gewerblich-technischen Ausbildung und beruflichen Weiterbildung in den Ländern der UfM: **Herr Rachid Mohamed Rachid**, Minister für Handel und Industrie, Ägypten

16.00 – 16.30 Uhr: Abschluss

Herr Michel Vauzelle*, Präsident des Regionalrats, Provence-Alpes Côte d'Azur

Frau Benita Ferrero-Waldner, Europäische Kommissarin, Außenbeziehungen und europäische Nachbarschaftspolitik

Herr Laurent Wauquiez, Staatssekretär für Beschäftigung, Frankreich